Ressort: Reisen

Bahn-Aufsichtsrat soll zwei Milliarden Euro zusätzlich für Stuttgart 21 absegn

Berlin, 02.03.2013, 12:12 Uhr

GDN - Der Aufsichtsrat der Deutschen Bahn soll bei seiner Sitzung am 5. März die Mehrkosten von zwei Milliarden Euro für das Großprojekt Stuttgart 21 absegnen. In einer Vorlage für das Gremium heißt es dem Nachrichtenmagazin "Focus" zufolge: "Der Aufsichtsrat stimmt einer Erhöhung des Finanzrahmens von 4,526 Milliarden Euro um zwei Milliarden auf 6,526 Milliarden Euro zu, der zur Abdeckung aller heute bekannten Risiken notwendig werden könnte."

Der Vorsitzende der Eisenbahnergewerkschaft EVG, Alexander Kirchner, will vom Ministerpräsidenten Baden-Württembergs, Winfried Kretschmann (Grüne), wissen, ob das Bundesland bereit sei, sich an den "Mehrkosten des Projektes Stuttgart 21 zu beteiligen". In seinem Brief verlangte der EVG-Chef laut "Focus" für den Fall des Scheiterns Auskunft, ob Baden-Württemberg auch die Ausstiegskosten mittragen oder die Bahn bei "einseitigem Projektabbruch" auf "Schadenersatzansprüche" verklagen wolle.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-9011/bahn-aufsichtsrat-soll-zwei-milliarden-euro-zusaetzlich-fuer-stuttgart-21-absegnen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619